

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Beruf und Berufsrecht des Rechtsanwalts	33
A. Der Beruf des Rechtsanwalts	33
I. Das Berufsbild und seine geschichtliche Entwicklung	33
II. Organ der Rechtspflege	33
III. Die Unabhängigkeit des Rechtsanwalts gegenüber dem Mandanten.	34
IV. Die Rechtsanwälte in der Bundesrepublik Deutschland.	34
V. Arbeitsgebiete, Spezialisierungen, Fachanwälte	35
VI. Die Tätigkeit in weiteren beruflichen und außerberuflichen Aufgaben	36
B. Die Zulassung als Rechtsanwalt.	37
C. Anwaltliches Berufsrecht	37
I. Grundlagen	37
II. Internationale Grundsätze des Standesrechts.	38
III. Dienstleistungs- und Niederlassungsfreiheit der Rechtsanwälte innerhalb der Europäischen Union	38
D. Anwaltsgerichtsbarkeit	39
E. Rechtsanwaltskammern	40
I. Die Bundesrechtsanwaltskammer.	40
II. Die Rechtsanwaltskammern	41
F. Der Deutsche Anwaltverein und internationale Anwaltsorganisationen.	42
I. Der Deutsche Anwaltverein	42
II. DAV-Service.	43
III. Landesgruppen des DAV	43
IV. Die örtlichen Anwaltvereine	43
V. Internationale Anwaltsorganisationen	43
VI. Bilaterale Juristenvereinigungen	44
G. Weitere Einrichtungen von Bedeutung für die Rechtsanwaltschaft	44
I. Hans Soldan GmbH	44
II. Die Deutsche AnwaltAkademie e.V.	44
III. Deutsches Anwaltsinstitut e.V.	44
IV. DATEV – Datenverarbeitung und Dienstleistung für den steuerberatenden Beruf eG	45
V. Verein Deutscher Juristentag e.V.	45
VI. Selbsthilfe der Rechtsanwälte e.V.	45
VII. Deutsche Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht	46
H. Die Berufsausübung des Rechtsanwalts	46
I. Kanzlei	46
II. Rechtsanwälte in ständigen Dienstverhältnissen (Syndikusanwälte).	46
III. Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG)	46
IV. Pflicht zur Übernahme der Vertretung in gerichtlichen Verfahren, Pflichtverteidigung und Beratungshilfe	47
V. Versagung der Berufstätigkeit	47
VI. Schweigepflicht des Rechtsanwalts und seiner Mitarbeiter; Pflichten als Zeugen im Prozess	48

VII. Der Anwaltsvertrag	48
1. Der Inhalt des Anwaltsvertrages	48
2. Das Zustandekommen des Anwaltsvertrages	49
3. Der Inhalt des Mandats	49
4. Beendigung des Mandates	49
5. Pflichten aus dem Anwaltsvertrag	50
VIII Beratungsverträge	51
IX. Amtstracht des Rechtsanwalts	52
I. Die Haftpflicht des Rechtsanwalts und seiner Mitarbeiter	52
I. Die Haftung gegenüber dem Mandanten	52
II. Haftung gegenüber Dritten	53
III. Haftung für Partner	53
IV. Haftung des Rechtsanwalts für Mitarbeiter	53
V. Haftungsbeschränkungen	53
VI. Verjährung von Haftpflichtansprüchen	54
VII. Berufshaftpflichtversicherung (Vermögensschadenhaftpflichtversicherung)	54
J. Gemeinschaftliche Berufsausübung und Bürogemeinschaft von Rechtsanwälten	54
I. Der angestellte Rechtsanwalt	54
II. Bürogemeinschaft	55
III. Sozietät, Partnerschaftsgesellschaft und Rechtsanwaltsgesellschaft	55
K. Die Vertretung des Rechtsanwalts	56
I. Die Vertretung des Prozessbevollmächtigten	56
II. Bestellung eines allgemeinen Vertreters	56
III. Bestellung eines Abwicklers der Kanzlei	56
§ 2 Mitarbeiter des Rechtsanwalts	59
A. Juristische Mitarbeiter	59
I. Rechtsanwälte und Assessoren	59
II. Referendare	59
B. Büroleiter (Bürovorsteher) – Rechtsfachwirt	59
C. Rechtsanwaltsfachangestellte	60
D. Rechtsanwaltssekretärinnen	60
E. Weitere Mitarbeiter	60
F. Schriftliche Arbeitsverträge und Personalakten	60
G. Die Schweigepflicht der Mitarbeiter des Rechtsanwalts	61
H. Berufliche Fortbildung	61
I. RENO Deutsche Vereinigung der Rechtsanwalts- und Notariatsangestellten e.V.	61
§ 3 Der Auszubildende	63
A. Grundlagen für die Ausbildung zum/zur Rechtsanwaltsfachangestellten	63
B. Ausbildung	63
C. Prüfung	64
§ 4 Die Organisation des Rechtsanwaltsbüros	65
A. Der Rechtsanwalt als Unternehmer	65
B. Die Verwaltungsangelegenheiten im Rechtsanwaltsbüro	65
C. Die Büroordnung	65

D. Organisationsplanung für das Rechtsanwaltsbüro	65
E. Die Ausstattung des Rechtsanwaltsbüros/ EDV-Literaturrecherche	66
F. Muster- und Materialsammlungen	67
G. Anlage und Führen der Akten – Stammdatenerfassung – Prozessregister	67
I. Die Anlage der Akten	67
II. Die Handakten	67
III. Stammdatenerfassung	69
IV. Das Prozessregister	69
V. Aktenaufbewahrung/Akten- und Datenvernichtung	70
1. Frist nach der Bundesrechtsanwaltsordnung	70
2. Fristen nach der Abgabenumordnung	70
3. Rückgabe an den Mandanten	70
4. Vernichtung der Akten	70
5. Daueraufbewahrung	70
H. Die Behandlung der Akten im Rechtsanwaltsbüro	71
I. Übersichtlichkeit und Auffindbarkeit der Akten	71
II. Die Behandlung der Akten zu den gerichtlichen Terminen	71
I. Die Führung der Kalender, die Fristenerfassung und die Fristenüberwachung im Rechtsanwaltsbüro	73
I. Die Führung der Kalender	73
1. Allgemeines	73
2. Gerichtsterminkalender	75
3. Besprechungssterminkalender	75
4. Wiedervorlagekalender	75
5. Kalender für genaue Fristen (Notfristen)	75
6. Kalender für genaue Bearbeitungsfristen	76
II. Die Erfassung der Fristen	76
III. Fristenkontrolle und Organisation zur Wahrung der Fristen	76
J. Behandlung der Eingangs- und Ausgangspost im Rechtsanwaltsbüro	77
I. Eingangspost	77
II. Ausgangspost	78
K. Empfang von Mandanten und Telefonate	78
L. Telefax, E-Mail, das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA)	79
M. Termine außerhalb des Rechtsanwaltsbüros	80
N. Buchhaltung und Rechnungswesen, Erfassung des Aufwandes, „Nachkalkulation“	80
I. Buchführung	80
1. Steuerliche Grundlagen der Buchführung	80
2. Behandlung der Buchungsbelege, Übersicht in der Handakte	81
3. Der Kontenrahmen	83
II. Erfassung von innerbetrieblichen Einzelkosten	85
III. Rechnungen im Rechtsanwaltsbüro	86
IV. Zeiterfassung zur Abrechnung und zur Kontrolle	86
O. Kosten- und Umsatzkontrolle sowie Budgetierung	87
P. Der Geldverkehr im Rechtsanwaltsbüro	89
I. Die Girokonten, Überweisungen	89

II.	Behandlung der Fremdgelder/Anderkonten	89
III.	Zahlungen an Gerichte und Gerichtsvollzieher	89
Q.	Formulare im Rechtsanwaltsbüro	90
R.	Verwahrungen im Rechtsanwaltsbüro	90
	I. Verwahrung von Bargeld	90
	II. Verwahrung von Urkunden	90
S.	Steuern im Rechtsanwaltsbüro	91
	I. Allgemeines	91
	II. Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	91
	III. Lohnsteuer und Solidaritätszuschlag, Kirchensteuer	91
	IV. Kraftfahrzeugsteuern	91
T.	Sozialversicherung	92
	I. Versorgungswerke der Rechtsanwaltschaft	92
	II. Sozialversicherung der Mitarbeiter	92
	III. Freiwillige Unfallversicherung des Rechtsanwalts	92
U.	Versicherungen im Rechtsanwaltsbüro	92
V.	Akteneinsicht durch den Rechtsanwalt	93
	I. Akteneinsicht in den verschiedenen Verfahrensarten	93
	1. Akteneinsicht im Zivilprozess und Arbeitsgerichtsprozess	93
	2. Akteneinsicht im Strafprozess	93
	3. Akteneinsicht bei Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit	93
	4. Akteneinsicht im Verwaltungs-, Finanzgerichts- und Sozialgerichtsprozess	93
	5. Kosten der Akteneinsicht	94
	II. Handhabung der Akteneinsicht im Rechtsanwaltsbüro	94
	III. Aktenauszüge für Versicherungen	94
W.	Der rechtsschutzversicherte Mandant	94
	I. Die Rechtsschutzversicherungen	94
	II. Das Rechtsverhältnis Rechtsanwalt – Mandant – Rechtsschutzversicherung	94
	III. Die Deckungsfrage	95
	IV. Die Abrechnung	95
§ 5	Aufbau und Aufgaben der Gerichte	97
A.	Einteilung der Gerichte	97
	I. Ordentliche Gerichte	97
	II. Arbeitsgerichte	97
	III. Verwaltungsgerichte	98
	IV. Sozialgerichte	98
	V. Finanzgerichte	98
	VI. Bundesverfassungsgericht	98
	VII. Aufbau und Aufgaben der Gerichte	99
B.	Gliederung und sachliche Zuständigkeit in der ordentlichen Gerichtsbarkeit	99
	I. Gerichte in Zivilsachen	99
	1. Amtsgericht	99
	2. Landgericht	100
	3. Oberlandesgericht	100

4. Bundesgerichtshof	100
5. Zuständigkeit in Zivilsachen	101
II. Gerichte in Strafsachen	101
1. Amtsgericht	101
2. Landgericht	101
3. Oberlandesgericht	104
4. Bundesgerichtshof	104
C. Aktenzeichen der ordentlichen Gerichte	104
§ 6 Die Aufgabenverteilung in der Rechtspflege	107
A. Der Richter	107
B. Der Staatsanwalt	107
C. Der Rechtsanwalt	108
D. Der Notar	108
E. Der Patentanwalt	109
F. Der Rechtspfleger	110
G. Der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle	110
H. Der Gerichtsvollzieher	111
I. Der Rechtsbeistand	111
J. Die steuerberatenden Berufe	111
I. Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	111
II. Steuerberater	112
K. Der Sachverständige	113
§ 7 Überblick über das Prozessrecht	115
A. Allgemeines	115
B. Anspruch auf rechtliches Gehör	115
C. Grundsatz der Mündlichkeit	115
D. Grundsatz der Öffentlichkeit	115
E. Urteil/Beschluss	115
F. Rechtsmittel	116
G. Vollstreckung	116
§ 8 Die Zustellung	117
A. Begriff und Bedeutung	117
B. Arten der Zustellung	117
C. Die Zustellung von Amts wegen	118
D. Die Parteizustellung	119
I. Die Zustellung durch den Gerichtsvollzieher	119
II. Die Zustellung von Anwalt zu Anwalt	122
E. Zustellung an Vertreter	122
F. Ersatzzustellung	123
G. Zustellung bei verweigerter Annahme	123
H. Zustellung im Ausland	123
I. Öffentliche Zustellung	123
J. Heilung von Zustellungsmängeln	124
§ 9 Das anwaltliche Aufforderungsschreiben	125
Vorbemerkung	125
A. Zweck des Aufforderungsschreibens	125

B.	Das Aufforderungsschreiben	125
C.	Pflicht zur Erstattung der Anwaltskosten	126
D.	Die Höhe der Anwaltskosten	126
E.	Verpflichtung des Schuldners zur Zinszahlung	126
F.	Beispiel eines Aufforderungsschreibens	127
G.	Kündigung im Aufforderungsschreiben	128
H.	Einziehungssachen/Inkassomandate	129
	I. Begriff	129
	II. Organisatorische Behandlung	129
	III. Schriftverkehr mit den Mandanten	130
	IV. Geldverkehr	130
	V. Grundsätze der Vergütung	130
§ 10	Das gerichtliche Mahnverfahren	131
A.	Zweck und Zulässigkeit des Mahnverfahrens	131
	I. Zweck des Mahnverfahrens	131
	II. Zulässigkeit des Mahnverfahrens	132
B.	Gerichtliche Zuständigkeit für das Mahnverfahren	133
	I. Sachliche Zuständigkeit	133
	II. Örtliche Zuständigkeit	133
	1. Zuständigkeit nach dem allgemeinen Gerichtsstand des Antragstellers	133
	2. Zentrale Mahngerichte	133
	3. Zuständigkeit, wenn der Antragsteller im Inland keinen allgemeinen Gerichtsstand hat	134
	4. Zuständigkeit, wenn der Antragsgegner im Inland keinen allgemeinen Gerichtsstand hat	134
	5. Ausschließliche Zuständigkeit bei Ansprüchen nach dem Wohnungseigentumsgesetz	134
	6. Zuständigkeit bei mehreren Antragstellern	134
C.	Form und Inhalt des Antrags	134
	I. Form des Antrags	134
	II. Das amtliche Formular	135
	III. Beispiel eines ausgefüllten Antrags auf Erlass eines Mahnbescheids	136
	IV. Rücknahme des Antrags	138
	V. Ausfüllhinweise	139
	VI. Besonderheiten für das Urkundenmahnverfahren oder Wechsel- oder Scheckmahnverfahren	144
D.	Verfahren bei Gericht	144
	I. Allgemeines	144
	II. Aktenführung	144
	III. Erlass des Mahnbescheids	145
	IV. Erlass des Vollstreckungsbescheids	150
E.	Rechtsbehelfe	154
	I. Widerspruch	154
	1. Frist für den Widerspruch	154
	2. Form des Widerspruchs	154
	3. Abgabe des Verfahrens	155
	4. Wirkung der Rechtshängigkeit	155

II. Weiterführung im Prozessverfahren	155
III. Rücknahme des Widerspruchs.	156
F. Einspruch	156
I. Frist und Form des Einspruchs	156
II. Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung	156
III. Der rechtskräftige Vollstreckungsbescheid.	157
IV. Verfahren nach Einspruch	157
G. Kosten des Mahnverfahrens	158
I. Gerichtskosten.	158
II. Rechtsanwaltsgebühren	159
III. Erstattungsfähigkeit der zu den Kosten eines Rechtsanwalts entstehenden Umsatzsteuer.	160
H. Das nichtmaschinelle Mahnverfahren	160
I. Mahnverfahren vor 2008	160
J. Das europäische Mahnverfahren (Der Europäische Zahlungsbefehl)	163
I. Zulässigkeit	163
II. Zuständigkeit	163
III. Antrag	163
IV. Verfahren	163
V. Kosten	164
VI. Zwangsvollstreckung	164
VII. Europäischer Gerichtsatlas für Zivilsachen	164
§ 11 Die Klage im Zivilprozess	165
A. Allgemeines	165
B. Die Vorbereitung der Klage	165
C. Klagearten	166
I. Leistungsklagen	166
II. Feststellungsklagen.	166
III. Gestaltungsklagen	167
IV. Stufenklagen	167
V. Widerklage	167
D. Prozessvoraussetzungen	168
I. Allgemeines	168
II. Klageschrift	168
III. Partefähigkeit und Prozessfähigkeit.	169
IV. Prozessvollmacht	170
V. Zuständigkeit	170
1. Örtliche Zuständigkeit	170
2. Sachliche Zuständigkeit	171
3. Gerichtsstandsvereinbarung.	172
E. Klageerhebung	172
I. Einreichung der Klageschrift	172
II. Behandlung der Klage durch die Geschäftsstelle	174
III. Behandlung der Klage durch den Vorsitzenden des Gerichts	174
IV. Zustellung	174
V. Behandlung der Klage durch den Beklagten.	175
1. Grundsatz der Prozessförderungspflicht	175
2. Fristen und Aufforderungen des Gerichts	175

3. Reaktion und Verteidigung auf die Klage	176
4. Anspruch auf Verlegung eines Verhandlungstermins	177
§ 12 Das Prozessverfahren bis zum Endurteil	179
A. Rechtshängigkeit	179
B. Vorbereitung der mündlichen Verhandlung und Güteverhandlung	179
I. Vorbereitung der mündlichen Verhandlung durch das Gericht	179
II. Vorbereitende Schriftsätze	180
III. Gütetermin	180
IV. Früher erster Termin	181
V. Schriftliches Vorverfahren	181
VI. Haupttermin	182
VII. Beweisaufnahme	182
VIII. Beendigung der mündlichen Verhandlung	184
IX. Schriftsatznachfrist	184
X. Wiedereröffnung der mündlichen Verhandlung	185
XI. Schriftliches Verfahren	185
XII. Verfahren nach billigem Ermessen beim Amtsgericht	186
C. Ausschluss prozessualen Vorbringens	186
D. Erledigung des Rechtsstreits ohne Urteil	186
I. Klagerücknahme	186
II. Prozessvergleich	187
III. Erledigung der Hauptsache	188
E. Verzicht und Anerkenntnis	188
I. Verzicht	188
II. Anerkenntnis	188
F. Säumnisverfahren	189
I. Säumnis	189
II. Zurückweisung des Antrags auf Erlass eines Versäumnisurteils	189
III. Versäumnisurteil	190
IV. Einspruch	190
V. Begründung des Einspruchs	190
VI. Prüfung des Einspruchs und Verhandlungstermin	191
VII. Zweites Versäumnisurteil	191
VIII. Vollstreckbarkeit	192
G. Beteiligung Dritter an einem Rechtsstreit	192
I. Hauptintervention (Einmischungsklage)	192
II. Nebenintervention (Streithilfe)	193
III. Streitverkündung	193
IV. Kostentragung	194
§ 13 Das Urteil im Zivilprozess	195
A. Form und Inhalt der Urteile	195
I. Form	195
II. Entscheidungsinhalt	195
III. Kostentragung	196
B. Die Arten der Urteile aufgrund streitiger Verhandlung	196
I. End-, Teil- und Schlussurteile	196
II. Zwischenurteile	197

III. Grundurteile	197
IV. Vorbehaltsurteile	197
C. Urteile aufgrund nichtstreitiger Verhandlung	197
D. Rechtskraft und Vollstreckbarkeit der Urteile	198
E. Verjährung von rechtskräftig festgestellten Forderungen	198
F. Beseitigung und Änderung rechtskräftiger Urteile	198
§ 14 Rechtsmittel im Zivilprozess	201
A. Der Instanzenzug	201
I. Allgemeines	201
II. Berufung	201
1. Zulässigkeit der Berufung	201
2. Berufungsfrist	201
3. Berufungsschrift	202
4. Begründung der Berufung	203
5. Berufungsbegründungsfrist	203
6. Berufungsanträge	204
7. Anschlussberufung	204
8. Rücknahme der Berufung	204
9. Das Berufungsurteil	204
10. Zurückweisung der Berufung durch Beschluss	205
III. Revision	205
1. Zulässigkeit der Revision	205
2. Nichtzulassungsbeschwerde	205
3. Fristen, Begründung und Verfahren	206
4. Anschlussrevision/Sprungrevision	206
B. Beschwerde	207
I. Sofortige Beschwerde	207
II. Rechtsbeschwerde	207
III. Erinnerung	207
C. Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör (Anhörungs- oder Gehörsrüge)	208
D. Fristwahrung durch Telekommunikationsmittel	208
§ 15 Fisten im Zivilprozess	209
Vorbemerkung	209
A. Gesetzliche Fisten	209
I. Ladungsfrist	209
II. Einlassungsfrist	209
III. Notfristen	209
IV. Begründungsfristen	209
B. Richterliche Fisten	210
C. Berechnung der Fisten	210
D. Wichtige gesetzliche Fisten	211
§ 16 Wiedereinsetzung im Zivilprozess	213
A. Bedeutung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	213
B. Wiedereinsetzungsgrund	213

C. Verschulden des Anwalts oder seiner Mitarbeiter.....	213
I. Frist	214
II. Form	214
III. Inhalt	214
D. Verfahren und Entscheidung	215
E. Besonderheiten im Verfahren über die Bewilligung der Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe	215
§ 17 Grundlagen der Zwangsvollstreckung	217
A. Allgemeines	217
B. Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	217
C. Arten der Zwangsvollstreckung	217
D. Organe der Zwangsvollstreckung	217
I. Gerichtsvollzieher	218
II. Vollstreckungsgericht	219
III. Prozessgericht	219
E. Vollstreckungstitel	220
I. Urteile und Beschlüsse	221
1. Rechtskräftige Urteile und Beschlüsse	221
2. Vorläufig vollstreckbare Entscheidungen	222
II. Vollstreckungsbescheide	225
III. Kostenfestsetzungsbeschlüsse	225
IV. Vergleiche vor einem Gericht oder einer Gütestelle	225
V. Arrestbefehle und einstweilige Verfügungen	226
VI. Einstweilige Anordnungen in Familiensachen	226
VII. Vollstreckbare notarielle Urkunden mit Unterwerfungsklausel	226
VIII. Schiedssprüche und Vergleiche in einem Verfahren vor einem privaten Schiedsgericht	226
IX. Auszüge aus der Konkurstabelle/Insolvenztabelle	226
X. Zuschlagsbeschlüsse im Zwangsversteigerungsverfahren	227
XI. Außergerichtlicher Anwaltsvergleich	227
XII. Ausländische Titel	227
XIII. Gestaltungsurteile und Urteile auf Abgabe einer Willenserklärung	227
F. Vollstreckungsklausel (§§ 724 ff. ZPO)	228
G. Zustellung	228
I. Die Zustellung als Voraussetzung der Zwangsvollstreckung	228
II. Die Zustellung von Amts wegen	228
III. Die Zustellung im Parteibetrieb	228
IV. Die Zustellung eines Urteils in abgekürzter Form	229
V. Das Empfangsbekenntnis des Rechtsanwalts	229
VI. Die Zustellung durch den Gerichtsvollzieher	230
VII. Zulässigkeit einer Zwangsvollstreckung ohne vorherige Zustellung	230
VIII. Wartefristen vor Beginn der Zwangsvollstreckung	230
H. Umschreibung eines Vollstreckungstitels (§§ 727 ff. ZPO)	231
§ 18 Sachpfändung wegen Geldforderungen	233
A. Vollstreckungsauftrag	233
B. Zahlungsvereinbarung und Pfändung (§§ 803 ff. ZPO)	233
C. Anschlusspfändung; gleichzeitige Pfändung (§§ 826, 827 ZPO)	235

D. Vollstreckung an Sonn- und Feiertagen und zur Nachtzeit (§ 758a ZPO)	235
E. Unpfändbare Gegenstände (§ 811 ZPO)	236
F. Austauschpfändung (§ 811a und § 811b ZPO)	236
G. Die Vorwegpfändung (§ 811d ZPO)	237
H. Mitteilungs- und Befragungspflicht des Gerichtsvollziehers (§ 806a ZPO)	237
I. Selbstständige Vorpfändung durch den Gerichtsvollzieher.	237
J. Versteigerung (§§ 814 ff. ZPO)	237
§ 19 Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in Grundstücke	241
A. Allgemeines	241
B. Zwangshypothek (Sicherungshypothek § 867 ZPO)	241
C. Zwangsverwaltung (§§ 146 – 161 ZVG)	242
D. Zwangsversteigerung.	242
I. Zweck des Verfahrens	242
II. Anordnungsbeschluss (§ 19 ZVG)	242
III. Beschlagnahme (§§ 20 ff. ZVG)	242
IV. Versteigerung (§§ 66 ff. ZVG)	243
V. Zuschlagsbeschluss (§§ 79 ff. ZVG)	243
VI. Beitritt anderer Gläubiger.	244
VII. Einstweilige Einstellung des Verfahrens (§§ 30 ff. ZVG)	244
1. Einstellung mit Zustimmung des Gläubigers (§ 30 ZVG)	244
2. Einstellung auf Antrag des Schuldners (§ 30a ZVG)	244
3. Einstellung wegen Mangels an Geboten (§ 77 ZVG)	244
VIII. Fortsetzung des einstweilen eingestellten Verfahrens	244
IX. Beispiele für die Errechnung des geringsten Gebots	245
E. Beispiel eines Grundbuchs	246
§ 20 Die Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in Forderungen und andere Vermögensrechte (Pfändungs- und Überweisungsbeschluss)	251
A. Allgemeines	251
B. Antrag	252
C. Der gerichtliche Beschluss	253
D. Die Zustellung	253
E. Rechte und Pflichten des Gläubigers	254
F. Stellung des Drittshuldners	254
G. Auskunftspflicht des Drittshuldners	255
H. Unpfändbare und beschränkt pfändbare Forderungen – Pfändungsschutzkonto (P-Konto)	255
I. Verschleiertes Arbeitseinkommen	256
J. Vorpfändung (vorläufiges Zahlungsverbot)	275
K. Rechtsbehelfe	277
§ 21 Zwangsvollstreckung wegen Räumung und Herausgabe, Vornahme, Duldung und Unterlassung einer Handlung, Abgabe einer Willenserklärung	279
A. Räumung und Herausgabe von unbeweglichen Sachen (§§ 885, 885a ZPO)	279
B. Herausgabe von beweglichen Sachen (§§ 883, 884, 886 ZPO)	280

§ 22 Zwangsvollstreckung wegen vertretbarer und unvertretbarer Handlungen (§§ 887, 888 ZPO), wegen Duldung und Unterlassen (§ 890 ZPO) und Abgabe einer Willenserklärung (§ 894 ff. ZPO)	283
A. Begriffsbestimmungen	283
B. Vertretbare Handlungen (§ 887 ZPO)	283
C. Unvertretbare Handlungen (§ 888 ZPO)	285
D. Duldung und Unterlassung (§ 890 ZPO)	286
E. Abgabe einer Willenserklärung (§§ 894, 895, 896 ZPO)	287
§ 23 Verfahren auf Abgabe der Vermögensauskunft (§§ 802c ff., 807 ZPO)	289
A. Zweck des Verfahrens	289
B. Das Verfahren der Vermögensauskunft (§ 802c ff. ZPO)	289
C. Erzwingungshaft (§ 902g ZPO)	290
D. Zentrale Verwaltung der Vermögensverzeichnisse (§§ 802k ZPO)	291
E. Erneue Vermögensauskunft (§ 802d ZPO)	291
F. Das Schuldnerverzeichnis (§ 882b – § 882h ZPO)	293
G. Übergangszeit	294
§ 24 Kosten der Zwangsvollstreckung	295
A. Gerichtskosten	295
B. Gerichtsvollzieherkosten	295
C. Rechtsanwaltsgebühren	295
D. Erstattung	295
§ 25 Vollstreckungsschutz und Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung	297
Vorbemerkung	297
A. Vollstreckungsschutz (§ 765a ZPO)	297
B. Erinnerung (§ 766 ZPO, § 11 RPflG)	297
C. Sofortige Beschwerde (§ 793 ZPO)	298
D. Vollstreckungsgegenklage (§ 767 ZPO)	298
E. Drittwiderspruchsklage (§ 771 ZPO)	298
§ 26 Beispiel einer Zwangsvollstreckung	301
§ 27 Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozess	315
A. Bedeutung	315
B. Besondere Voraussetzungen	315
C. Vorbehaltsurteil	316
D. Nachverfahren	316
E. Rechtsanwaltsgebühren	316
F. Urkunden-, Wechsel- und Scheckmahnbescheid	316
§ 28 Familiensachen	319
Vorbemerkung	319
A. Erweiterte Zuständigkeit des Familiengerichts	319
B. Verfahrensgrundsätze (§§ 1 ff. FamFG)	319
C. Kostentragung (§§ 80 ff. FamFG)	320
D. Vollstreckbarkeit und Zwangsmittel (§§ 86 ff. FamFG)	320

E.	Rechtsmittel (§§ 58 ff. FamFG)	320
I.	Beschwerde	320
II.	Rechtsbeschwerde	321
F.	Einstweilige Anordnungen, Arrest (§§ 49 ff. FamFG)	321
G.	Fristen in familiengerichtlichen Verfahren	321
§ 29 Die einzelnen Familiensachen	323	
A.	Ehesachen (§§ 121 ff. FamFG)	323
I.	Begriff und Zuständigkeit	323
II.	Scheidungsverbund	323
III.	Entscheidung	323
IV.	Besonderheiten der Kostenentscheidung	323
B.	Kindschaftssachen (§§ 151 ff. FamFG)	324
C.	Abstammungssachen (§§ 169 ff. FamFG)	325
D.	Adoptionssachen (§§ 186 ff. FamFG)	325
E.	Ehewohnungs- und Haushaltssachen (§§ 200 ff. FamFG)	325
F.	Versorgungsausgleichssachen (§§ 217 ff. FamFG)	325
G.	Unterhaltssachen (§§ 231 ff. FamFG)	326
I.	Allgemeine Grundsätze	326
II.	Vereinfachtes Verfahren bei Kindesunterhalt	327
III.	Abänderung rechtskräftiger Unterhaltstitel	327
IV.	Einstweilige Anordnungen	327
H.	Güterrechtssachen (§§ 261 ff. FamFG)	328
I.	Gewaltschutzsachen (§§ 210 ff. FamFG)	328
J.	Sonstige Familiensachen (§§ 266 ff. FamFG)	328
K.	Lebenspartnerschaftssachen (§§ 269 ff. FamFG)	329
§ 30 Sonstige Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	331	
Vorbemerkung	331	
A.	Betreuungs- und Unterbringungssachen (§ 271 ff. FamFG)	331
B.	Nachlass- und Teilungssachen (§§ 342 ff. FamFG)	331
C.	Registersachen und unternehmensrechtliche Verfahren (§§ 374 ff. FamFG)	332
D.	Aufgebotssachen (§§ 433 ff. FamFG)	332
E.	Weitere Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (§§ 410 ff. FamFG)	332
F.	Freiheitsentziehungssachen (§§ 415 ff. FamFG)	332
G.	Grundbuchordnung	333
H.	Beurkundungsgesetz	333
I.	Zuständigkeiten in der freiwilligen Gerichtsbarkeit	334
§ 31 Arrest und einstweilige Verfügung	335	
A.	Allgemeines	335
B.	Arrest	335
I.	Arrestverfahren	335
II.	Rechtsbehelfe im Arrestverfahren	336
III.	Vollstreckung des Arrestbefehls	336
C.	Einstweilige Verfügung	337
I.	Verfahren der einstweiligen Verfügung	337
II.	Vollziehung der einstweiligen Verfügung	337

III. Einstweilige Verfügung und Hauptsache	338
IV. Einstweilige Verfügungen auf Räumung in Wohnungssachen	338
§ 32 Selbstständiges Beweisverfahren	339
A. Zweck des Verfahrens	339
B. Antrag auf Beweissicherung	339
C. Durchführung des Beweisverfahrens	340
D. Nachfolgender Rechtsstreit	340
E. Kosten des selbstständigen Beweisverfahrens	340
F. Verjährungshemmende Wirkung durch das selbstständige Beweisverfahren	341
G. Streitverkündung im selbstständigen Beweisverfahren	341
H. Beispiel eines Antrages auf Einleitung des selbstständigen Beweisverfahrens	342
§ 33 Schiedsgutachten und schiedsrichterliches Verfahren	345
A. Schiedsgutachten	345
B. Das schiedsrichterliche Verfahren	345
I. Zweck des Verfahrens	345
II. Die Schiedsvereinbarung	346
III. Muster eines Schiedsvertrages	346
IV. Bildung des Schiedsgerichts und Verfahren	346
V. Schiedsspruch	347
VI. Vollstreckbarerklärung	347
VII. Schiedsvergleich	347
VIII. Aufhebung des Schiedsspruchs	347
§ 34 Grundlagen des Kostenrechts	349
A. Begriff der Kosten	349
B. Kostengesetze	349
C. Gebühren	349
I. Wertgebühren	349
II. Rahmengebühren	349
III. Festgebühren	350
D. Auslagen	350
E. Kostentragungspflicht	350
F. Kostenschuldner	351
§ 35 Der Gegenstandswert	353
A. Bedeutung	353
B. Ermittlung	353
C. Festsetzung	359
D. Beschwerde gegen die Festsetzung	360
E. Einzelfälle der Berechnung	360
I. Geldforderungen	360
II. Herausgabebansprüche	360
III. Miet-, Pacht- und ähnliche Nutzungsverhältnisse	360
IV. Wiederkehrende Nutzungen und Leistungen	361
1. Rentenansprüche aus unerlaubter Handlung	361
2. Andere wiederkehrende Nutzungen oder Leistungen	361

V. Nicht vermögensrechtliche Streitigkeiten	362
VI. Familiensachen	362
VII. Dienst- und Arbeitsverhältnisse	364
VIII. Feststellungsklagen.	364
IX. Arrest; einstweilige Verfügungen	365
X. Verfahren zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung.	365
XI. Nichtgerichtliche Angelegenheiten.	365
§ 36 Grundsätze für die Berechnung der Anwaltsgebühren	367
A. Das Rechtsanwaltsvergütungsgesetz	367
B. Hinweispflichten zur Höhe der Gebühren.	367
C. Gebührenschuldner	368
D. Gebührenvereinbarung.	368
E. Erfolgshonorar	370
F. Geringere Gebühren	371
G. Zeitvergütung	371
H. Herabsetzung einer vereinbarten Vergütung	371
I. Beitreibung von Gebühren	372
J. Vorschüsse	372
K. Fälligkeit der Gebühren	372
L. Die Vergütungsrechnung des Rechtsanwalts	372
M. Zurückbehaltungsrecht wegen der Gebühren	375
N. Verjährung von Gebühren und Hemmung der Verjährung	375
O. Entgelt für sonstige Tätigkeiten, die nicht dem RVG unterliegen.	375
§ 37 Rechtsanwaltsgebühren bei außergerichtlicher Tätigkeit und bei behördlichen Verfahren	377
A. Allgemeine Grundsätze	377
B. Beratung und Erstberatung (§ 34 RVG), Beratungshilfe (Nr. 2500 ff. VV RVG)	377
C. Prüfung der Erfolgsaussicht eines Rechtsmittels (Nr. 21 bis 2104 VV RVG)	378
D. Gebühr für ein Gutachten (§ 34 RVG)	378
E. Außergerichtliche Tätigkeit (Nr. 2300 ff. VV RVG)	378
I. Außergerichtliche Vertretung (Geschäftsgebühr Nr. 2300 VV RVG)	378
II. Anrechnung der Geschäftsgebühr in nachfolgenden Verfahren	379
III. Einfache Schreiben (Nr. 2301 VV RVG)	379
IV. Güteverfahren (Nr. 2303 VV RVG)	380
F. Außergerichtliche Einigung/Anwaltsvergleich (Nr. 1000 VV RVG); Zahlungsvereinbarung (§ 31b RVG)	381
G. Hebegebühr (Nr. 1009 VV RVG)	381
H. Mediation (§ 34 RVG)	382
§ 38 Rechtsanwaltsgebühren im Zivilprozess	383
A. Allgemeines	383
B. Verfahrensgebühr (Nr. 3100 VV RVG)	383
C. Gebühr bei vorzeitiger Beendigung des Prozessauftrags (Nr. 3101, Ziffer 1 VV RVG)	383
D. Terminsgebühr (Nr. 3104, 3105 VV RVG und Nr. 1010 VV RVG)	384
E. Einigungsgebühr (Nr. 1003 und 1004 VV RVG)	387
F. Differenzverfahrensgebühr (Nr. 3101 Ziffer 2 VV RVG)	389

G. Gebühren im Mahnverfahren (Nr. 3305 – 3308 VV RVG)	390
H. Gebühren bei Zurückverweisung (§ 21 RVG, Vorbemerkung 3 Abs. 6 VV RVG)	391
I. Gebühren im Urkunden-, Scheck- und Wechselprozess (§ 17 Nr. 5 RVG, Nr. 3100 Abs. 2 VV RVG)	392
J. Gebühren im Arrestverfahren und im Verfahren auf Erlass einer einstweiligen Verfügung (§ 17 Nr. 4 RVG)	393
K. Gebühren im selbstständigen Beweisverfahren	393
L. Gebühren in der Rechtsmittelinstanz (Nr. 3200 ff. und Nr. 3206 ff. VV RVG)	395
I. Gebühren in der Berufungsinstanz (3200 ff. VV RVG)	395
II. Gebühren in der Revisionsinstanz (Nr. 3206 ff. VV RVG)	397
III. Gebühren in Beschwerdeverfahren	397
1. Allgemeines	397
2. Beschwerde, Erinnerung (Nr. 3500, 3513 VV RVG)	398
3. Rechtsbeschwerde (Nr. 3502 ff. VV RVG)	398
4. Nichtzulassungsbeschwerden (Nr. 3504 f., 3508 f. VV RVG)	398
M. Anrechnung der Geschäftsgebühr für außergerichtliche Tätigkeit bei nachfolgender gerichtlicher Tätigkeit (Vorbemerkung 3 Absatz 4 VV RVG, § 15a RVG)	398
I. Abrechnung gegenüber dem Mandanten	399
II. Erstattungspflicht des Gegners und Kostenfestsetzung	401
§ 39 Gebühren in Familiensachen	403
Vorbemerkung	403
A. Selbstständige Verfahren nach dem FamFG	403
B. Verfahren im Verbund	404
C. Ausscheiden einer Folgesache aus dem Verbund	406
D. Gebühr bei Aussöhnung von Eheleuten oder Lebenspartnern (Nr. 1001 VV RVG)	407
E. Einstweilige Anordnungen (§ 18 RVG)	408
F. Beschwerde und Rechtsbeschwerde gegen Entscheidungen des Familiengerichts	409
G. Scheidungsvereinbarungen	410
H. Gebühren im vereinfachten Verfahren für den Unterhalt Minderjähriger (§ 17 Nr. 3 RVG)	411
§ 40 Gebühren bei mehreren Auftraggebern	413
A. Tätigkeit für mehrere Auftraggeber	413
B. Anrechnung der Geschäftsgebühr bei Tätigkeit für mehrere Auftraggeber .	415
§ 41 Rechtsanwaltsgebühren in der Zwangsvollstreckung	417
A. Allgemeines	417
B. Besondere Angelegenheiten (§ 18 RVG)	417
C. Gebühren	418
D. Gegenstandswert (§§ 25 RVG, 31b RVG)	418
E. Zwangsvollstreckung gegen mehrere Schuldner	419
F. Gebühren im Zwangsversteigerungsverfahren (§ 26 RVG, Nr. 3311 VV RVG)	419
G. Gebühren im Zwangsverwaltungsverfahren (§ 27 RVG, Nr. 3311 VV RVG)	420

§ 42 Ersatz besonderer Aufwendungen und Auslagen des Rechtsanwalts	421
Vorbemerkung	421
A. Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen (Nr. 7001 VV RVG)	421
B. Dokumentenpauschale (Nr. 7000 VV RVG)	421
C. Reisekostenvergütung sowie Tage- und Abwesenheitsgeld (Nr. 7003 – 7006 VV RVG)	422
D. Umsatzsteuer (Nr. 7008 VV RVG)	423
E. Beispiele	423
§ 43 Kostenfestsetzung und Gebührenklage	427
A. Kostenfeststellungsverfahren (§§ 104 ff. ZPO)	427
I. Kostentragungspflicht und Kostenfeststellungsbeschluss	427
II. Kostenfeststellungsantrag	427
III. Kostenfeststellungsbeschluss	428
IV. Vereinfachte Kostenfeststellung	428
V. Kostenausgleichung	429
VI. Erinnerung und Beschwerde	430
VII. Änderung des Streitwertes	430
B. Durchsetzung der Kostenansprüche des Rechtsanwalts gegen seinen Auftraggeber	431
I. Kostenfestsetzung	431
II. Gebührenklage	431
§ 44 Gebühren für die Tätigkeit mehrerer Rechtsanwälte auf Seiten einer Partei	433
A. Mehrere Hauptbevollmächtigte	433
B. Verkehrsanwalt/Korrespondenzanwalt (Nr. 3400 VV RVG)	433
C. Terminvertreter bei Verhandlung und Beweisaufnahme (Nr. 3401 VV RVG)	434
D. Tätigkeit von Vertretern des Anwalts (§ 5 RVG)	436
§ 45 Gerichtskosten im Zivilprozess und in familiengerichtlichen Verfahren	437
A. Allgemeines	437
B. Verfahrensgebühr	437
I. Wichtige Verfahrensgebühren in der 1. Instanz	437
II. Wichtige Verfahrensgebühren in den Rechtsmittelinstanzen	437
III. Ermäßigung der Verfahrensgebühr	438
C. Gebühr für das Mahnverfahren	438
D. Gebühren in der Zwangsvollstreckung	438
E. Gebühr für die Einbeziehung nicht rechtshängiger Ansprüche in einem Vergleich (Vergleichsgebühr)	438
F. Auslagen des Gerichts	438
G. Fälligkeit der Gebühren und Vorschusspflicht	439
H. Kostenschuldner; Zweitschuldnerhaftung	439
I. Kostenansatz und Rechtsmittel; Verjährung	439
§ 46 Beratungshilfe und Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe	441
A. Allgemeines	441

B.	Beratungshilfe	441
	I. Allgemeines	441
	II. Umfang der Beratungshilfe	441
	III. Voraussetzung der Beratungshilfe	441
	IV. Berechtigungsschein	442
	V. Vergütung des Rechtsanwalts	442
	VI. Erstattungspflicht des Gegners.	444
C.	Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe	444
	I. Kostenrisiko	444
	II. Wirkung der Kostenhilfe	444
	III. Beiordnung eines Rechtsanwalts	445
	IV. Gesuch auf Kostenhilfe	445
	V. Prüfungsverfahren	445
	VI. Änderung der Entscheidung über die zu leistenden Zahlungen	446
	VII. Entziehung der Kostenhilfe.	446
	VIII. Bedeutung der Kostenhilfe für den Gegner.	447
	IX. Gebühren im Prüfungsverfahren	447
D.	Gebühren des beigeordneten Rechtsanwalts	447
E.	Ansprüche des beigeordneten Rechtsanwalts gegen den Prozessgegner.	448
F.	Umfang der Beiordnung in Familiensachen	448
§ 47 Strafrecht – allgemeiner Teil.	449	
A.	Allgemeines	449
B.	Allgemeiner Teil des Strafgesetzbuches im Einzelnen.	449
	I. Einteilung der strafbaren Handlungen	449
	II. Straftat	449
	III. Täterschaft und Teilnahme	450
	IV. Versuch	450
	V. Rechtsfolgen der Tat	450
	VI. Strafbemessung	451
	VII. Strafaussetzung zur Bewährung	451
	VIII. Warnung mit Strafvorbehalt und Absehen von Strafe	452
	IX. Maßregeln der Besserung und Sicherung	452
	X. Verfall und Einziehung	453
	XI. Verjährung	453
§ 48 Strafprozessrecht	455	
	Vorbemerkung	455
A.	Die Staatsanwaltschaft als Verfolgungsbehörde	455
B.	Einleitung eines Strafverfahrens.	455
	I. Strafanzeige	455
	II. Strafantrag	456
C.	Ermittlungsverfahren.	456
	I. Beginn der Ermittlungen	456
	II. Vorläufige Festnahme	457
	III. Haftbefehl.	457
	IV. Untersuchungshaft	457
	V. Recht auf einen Verteidiger	457
	VI. Aussageverweigerung	458

VII. Vorbereitende Untersuchungen	458
VIII. Abschluss der Ermittlungen	459
D. Einstellung des Verfahrens	459
E. Einstellung des Verfahrens in besonderen Fällen	459
F. Anklage	460
G. Gang des Hauptverfahrens	462
I. Eröffnung des Hauptverfahrens	462
II. Vorbereitung der Hauptverhandlung	462
III. Hauptverhandlung	463
H. Rechtsmittel	463
I. Berufung	463
II. Revision	464
III. Beschwerde	465
I. Wiederaufnahme eines durch rechtskräftiges Urteil abgeschlossenen Verfahrens	465
J. Privatklage	465
K. Nebenklage	467
L. Strafbefehl	468
M. Strafvollstreckung	471
N. Das Jugendgerichtsgesetz	472
I. Anwendungsbereich	472
II. Ahndung der Straftaten	472
1. Zuchtmittel	472
2. Jugendstrafe	472
III. Jugendgerichtshilfe	473
IV. Verfahren	473
V. Vollstreckung	473
O. Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)	473
I. Allgemeines	473
II. Geldbuße	474
III. Verjährung	474
IV. Verkehrsordnungswidrigkeiten und Fahreignungsregister	474
V. Bußgeldverfahren	475
VI. Rechtsmittel	477
VII. Verwarnungsverfahren	478
§ 49 Kosten des Strafverfahrens	479
A. Grundlagen des Kostenrechts	479
B. Kostentragungspflicht	479
I. Kostentragungspflicht bei Verurteilung	479
II. Kostentragungspflicht bei Freispruch oder Einstellung des Verfahrens	479
III. Erstattung der notwendigen Auslagen des Angeklagten	480
IV. Kostentragungspflicht bei unwahrer Anzeige	480
V. Kostentragungspflicht bei Rücknahme des Strafantrages	480
VI. Kostentragungspflicht im Privatklageverfahren	480
VII. Kostentragungspflicht im Nebenklageverfahren	481
VIII. Kostentragungspflicht bei zurückgenommenem oder erfolglosem Rechtsmittel	481
C. Kostenfestsetzungsverfahren	481

D.	Gerichtskosten	481
E.	Rechtsanwaltsgebühren	482
F.	Kosten des Privatklageverfahrens	491
G.	Kosten des Nebenklageverfahrens	491
H.	Gebühren bei Rat oder Auskunft	491
I.	Gebühren im Bußgeldverfahren	491
§ 50 Arbeitsgerichtsprozess	.	495
A.	Aufbau der Arbeitsgerichte	495
B.	Zuständigkeit	495
C.	Vertretung vor den Arbeitsgerichten und Prozesskostenhilfe	496
D.	Besonderheiten des arbeitsgerichtlichen Verfahrens	496
I.	Beschleunigungsgrundsatz und Klagefristen	496
II.	Güte- und Kammertermin	497
III.	Kündigungsverfahren	497
IV.	Urteil	498
V.	Vorläufige Vollstreckbarkeit	498
VI.	Rechtsmittel	498
VII.	Das Mahnverfahren vor den Gerichten für Arbeitssachen	499
§ 51 Kosten im Arbeitsgerichtsprozess	.	501
A.	Grundlagen des Kostenrechts und Gerichtskosten	501
B.	Kostentragung und Kostenerstattung	501
C.	Gebühren des Rechtsanwalts	501
§ 52 Verwaltungsgerichtsprozess	.	503
A.	Allgemeines	503
B.	Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte	503
C.	Arten der Klage	503
D.	Vorverfahren	503
E.	Aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage	504
F.	Einstweilige Anordnung	504
G.	Klage	505
H.	Verfahren	505
I.	Urteil	505
J.	Berufung und Revision	506
K.	Normenkontrolle	506
§ 53 Gebühren in den verwaltungsrechtlichen Verfahren und im Verwaltungsgerichtsprozess	.	507
A.	Gegenstandswert	507
B.	Gebührenerstattung	507
C.	Gebühren des Rechtsanwalts im Verwaltungsverfahren und im Vorverfahren	508
D.	Gebühren im Verwaltungsgerichtsprozess	508
§ 54 Sozialgerichtsprozess	.	511
A.	Allgemeines	511
B.	Arten der Klage	511
C.	Vorverfahren	511
D.	Das Klageverfahren	512

E. Mündliche Verhandlung und Urteil	512
F. Berufung und Revision	512
§ 55 Kosten im sozialgerichtlichen Verfahren	515
A. Grundlagen des Kostenrechts	515
B. Kostenerstattung	515
C. Gebühren des Rechtsanwalts	515
I. Gegenstandswert	515
II. Gebühren für die außergerichtliche Vertretung	515
III. Gebühren im gerichtlichen Verfahren	516
§ 56 Insolvenzverfahren	517
Vorbemerkung	517
A. Ziel des Insolvenzverfahrens	517
B. Insolvenzgründe	517
C. Insolvenzantrag	517
D. Vorläufige Sicherungsmaßnahmen	517
E. Vorläufiger Insolvenzverwalter	518
F. Entscheidung des Insolvenzgerichts	518
G. Wirkung der Insolvenzeröffnung	518
H. Der Insolvenzverwalter	519
I. Gläubiger in der Insolvenz	519
J. Insolvenzanfechtung	520
K. Die Verteilung der Insolvenzmasse	520
L. Der Insolvenzplan	520
M. Besondere Insolvenzverfahren	521
N. Gebühren im Insolvenzverfahren	521
§ 57 Anhang	523
A. Verordnung über die Berufsausbildungen zum Rechtsanwaltsfachangestellten und zur Rechtsanwaltsfachangestellten, zum Notarfachangestellten und zur Notarfachangestellten, zum Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten und zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten sowie zum Patentanwaltsfachangestellten und zur Patentanwaltsfachangestellten (ReNoPat-Ausbildungsverordnung – ReNoPatAusbV) vom 29. August 2014 (BGBl. I S. 1490)	523
B. Berufsausbildungsvertrag, Mustervertrag der Bundesrechtsanwaltskammer	528
C. Merkblatt zum Berufsbildungsvertrag für Rechtsanwaltsfachangestellte	532
D. Anregungen für die Ausgestaltung und Führung eines Berichtsheftes	536
E. Muster einer Prüfungsordnung	536
F. Formular und Merkblatt, herausgegeben von der Bundesrechtsanwaltskammer „Verschwiegenheitsverpflichtung“	544
Stichwortverzeichnis	547